

Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Frauenbüro/Gleichstellungsstelle	Drucksachen-Nr. 522/2002				
<table border="1"> <tr> <td>☒</td> <td>Öffentlich</td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>Nicht öffentlich</td> </tr> </table>		☒	Öffentlich	☐	Nicht öffentlich
☒	Öffentlich				
☐	Nicht öffentlich				
Mitteilungsvorlage					
für ▼	Sitzungsdatum				
Ausschuss für die Gleichstellung von Frau und Mann	05.09.02				

Tagesordnungspunkt 3

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses für die Gleichstellung von Frau und Mann aus der Sitzung vom 20.06.2002

Inhalt der Mitteilung

Zu TOP 7 - Rahmenrichtlinien zur Finanzierung von Leistungen freier Träger im Bereich Soziales und Jugendhilfe der Stadt Bergisch Gladbach – öffentlicher Teil

Es wurde folgender, einstimmiger Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für die Gleichstellung von Frau und Mann begrüßt die Verankerung des Gender Mainstreaming Gedankens in den Rahmenrichtlinien zur Zusammenarbeit und zur Finanzierung von Leistungen der freien Träger im Bereich Soziales und Jugendhilfe in der Stadt Bergisch Gladbach.

Der Beschluss wurde dem Fachbereich 5 – Jugend und Soziales zugeleitet.

Zu TOP 8 – Neuvergabe von Straßennamen – öffentlicher Teil

Es wurde folgender, einstimmiger Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für die Gleichstellung von Frau und Mann schlägt dem Hauptausschuss vor, die vier in der Anlage zur Beschlussvorlage genannten Frauen bei der Vergabe von Straßennamen vorrangig zu berücksichtigen. Die der Beschlussvorlage anhängende Liste soll um Frau Lucie Kahlenborn erweitert werden.

Der Beschluss wurde dem Fachbereich 6 - Planen und Bauen zugleitet.

In seiner Sitzung vom 09.07.2002 hat der Hauptausschuss einen entsprechenden einstimmigen Beschluss gefasst.